

Denzlinger Nachrichten

AMTSBLATT DER GEMEINDE DENZLINGEN



Rathaus
Denzlingen

Hauptstraße 110, 79211 Denzlingen
Telefon 0 76 66 / 6 11-0 · Fax 0 76 66 / 6 11-125
E-Mail: gemeinde@denzlingen.de
Internet: www.denzlingen.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00–12.00 Uhr
und Donnerstag 15.00–18.00 Uhr

Notrufnummern:

Notruf Polizei: 110
Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst: 112
Rufnummer Krankentransport: 19222
Rufnummer Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst
(außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen): 116 117
Rufnummer Zahnärztlicher Notfalldienst
(an Wochenenden und Feiertagen): 01803/222555-70
Störungsdienst Strom 08 00 / 36 29 477 (SWE)
Störungsdienst Gas 0 76 41 / 95 99 373 (SWE)
Störungsdienst Wasser 0 76 66 / 611-510 (Gemeinde)
Sperr-Hotline für Personalausweis (+49) 116 116

Treffpunkt Wochenmarkt

im Kohlerhof dienstags und freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr
am Kauftreff freitags von 14.00 bis 18.30 Uhr

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER GEMEINDE DENZLINGEN



Gemeinde Denzlingen

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates Denzlingen

Am Dienstag, 08.11.2016, 19:30 Uhr, findet
im Ratssaal im Alten Rathaus, Hauptstr. 118, Denzlingen
eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Tagesordnung:

1. Fragen und Anregungen der Zuhörer
2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung
3. Neuordnung der Umsatzbesteuerung der öffentlichen Hand – Optionserklärung gegenüber dem zuständigen Finanzamt
4. Bebauungsplan „Raiffeisenplatz – 1. BA“
Beschluss über die Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange
5. Bebauungsplan „Siedlung 1. Änderung“
Beschluss über die erneute Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange
6. Gemeindeeigener Wohnungsbau – Standort Äußerer Untergraben
Vorstellung des Vorentwurfs – Beschlussfassung
7. Verschiedenes, Fragen, Anregungen
Fragestunde

Einladung zum Kommunalen Flüchtlingsdialog am 5. November 2016 in der Aula des Bildungszentrums in Denzlingen

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Denzlingen,
liebe Interessierte,

in den letzten Monaten stand die konkrete Hilfe für geflüchtete Menschen in der Phase des „Ankommens“ in Denzlingen im Vordergrund. Nun stellt sich vor allem die Aufgabe der aktiven nachhaltigen Gestaltung des zukünftigen gemeinsamen Zusammenlebens.

Im Rahmen des kommunalen Flüchtlingsdialogs wollen wir gemeinsam mit Interessierten und möglichst allen Akteuren der Flüchtlingsarbeit und mit Geflüchteten im Austausch sein: Wie kann in Denzlingen die Integration von geflüchteten Menschen noch besser umgesetzt werden und gelingen? Ich freue mich, wenn Sie hierbei mitwirken und Sie Ihre Erfahrungen und Ideen einbringen.

Hierzu lade ich Sie herzlich am **Samstag, 05. November 2016 von 10:00 bis 16:30 Uhr in die Aula des Bildungszentrums, Stuttgarter Str. 15, zu einer Tagesveranstaltung ein**. Denken und gestalten Sie mit. Lassen Sie sich inspirieren und inspirieren Sie andere. Wir wollen konkrete und umsetzbare Maßnahmen für Denzlingen erarbeiten.

Aus organisatorischen Gründen würden wir Sie bitten, sich vorab anzumelden. Eine Teilnahme ohne vorherige Anmeldung ist aber auch möglich.

Ort: Aula des Erasmus-Gymnasiums Denzlingen
Zeit: 5. November 2016, 10:00 – 16:30

Tagesveranstaltung mit Bewirtung

Anmeldung bei: Karl Kleiser,
Leiter Ordnungsamt Gemeinde Denzlingen, Tel: 07666 / 611-115,
mail: kkleiser@denzlingen.de

Mit freundlichen Grüßen

Markus Hollemann,
Bürgermeister



Ausstellung bis 27. November

Kunstaussstellung „[79211] Korrespondenzen – 50 Jahre dk“ vom 28. Oktober bis 27. November.

Die Ausstellung in der Galerie im Alten Rathaus kann samstags und sonntags von 15 bis 18 Uhr besucht werden (Finissage mit Lesung am Sonntag, 27. November).

Durch Blutspenden anderen Gutes tun

Patienten sind auf die Hilfe angewiesen: 15.000 Blutspenden sind täglich in Deutschland für die lebenswichtige Blutversorgung der Patienten nötig. Der DRK-Blutspendedienst bittet daher um eine Blutspende am **Montag, 14. November, von 14.30 bis 19.30 Uhr im Kultur- und Bürgerhaus, Stuttgarter Straße 30, 79211 Denzlingen**.

Zu den Menschen, die auf die Unterstützung ihrer Mitmenschen angewiesen sind, gehört auch Tomek Kaczmarek aus Stuttgart. Er ist erst 30 und dem Tod nur knapp entronnen. Tomek hat schon vier Herzoperationen überstanden. Bei der letzten OP war es aber richtig eng für ihn. Innerhalb von Sekunden wandelt sie sich zu einer Notfall-Operation. Dabei erhielt er 30 Blutkonserven. Dank der Unterstützung seiner Familie sowie der vielen Blutspender hat Tomek Kaczmarek überlebt. Nach wie vor gibt es zur Blutspende keine Alternative. Ohne Spenderblut kann auch die beste medizinische Versorgung nichts ausrichten. Tomeks Geschichte gibt es unter www.blutspende.de/tomeklebt.

Jede Spende zählt. Blut spenden kann jeder Gesunde von 18 bis zum 73. Geburtstag. Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.

Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800 / 1194911 und im Internet unter www.blutspende.de.

Musikschule Nördlicher Breisgau

Neues Schulhalbjahr beginnt am 1. Januar 2017!

Der An-, Ab- und Ummeldetermin für das 1. Schulhalbjahr ist der **15. November 2016**. Später eingehende Anmeldungen können nur berücksichtigt werden, sofern Unterrichtplätze frei sind.

Ab 1. Januar 2017 dreht sich auch wieder das **Instrumentenkarussell in Denzlingen und Emmendingen**.

Um die Wahl des richtigen Instrumentes für Kinder und Eltern zu erleichtern, bietet die Musikschule in jedem Schulhalbjahr das Instrumentenkarussell an.

In Gruppen von maximal 4 Teilnehmern können Kinder von 6 bis 8 Jahren verschiedene Instrumente im vierwöchigen Turnus ausprobieren.

Zu Beginn treffen sich alle Kinder in der Kindersingersgruppe, in der neben dem Singen auch Rhythmus- und Gehörbildungsübungen eingeplant sind. Der Unterricht wird von Musiklehrern mit langjähriger Unterrichtserfahrung übernommen, deren Ziel sein wird, bei den Schülern Interesse und Freude an ihrem Instrument und am gemeinsamen Musizieren zu wecken.

Die Instrumente werden von der Musikschule für die Unterrichtsstunden kostenlos bereitgestellt.

Wann und Wo?

Denzlingen, Grundschule Brückleacker; mittwochs, 15 bis 15.30 Uhr: Gesang, Rhythmus und Bewegung; 15.30 bis 16.15 Uhr: Blockflöte, Gitarre, Violine, Klavier.

Emmendingen, Musikschule, Am Gaswerk 5; montags, 15.30 bis 16 Uhr: Kindersingersgruppe; 16 bis 16.45 Uhr: Blockflöte, Gitarre, Violine, Klavier.

Dauer: 1. Januar bis 30. Juni 2017.

Information und Anmeldung bei der Geschäftsstelle der Musikschule Nördlicher Breisgau, Am Gaswerk 3, 79312 Emmendingen (Telefon 07641 / 9225-30, info@musikschule-em.de, www.musikschule-em.de).

Fortsetzung auf Seite 4

INFORMATIONEN

Abfallabfuhr

Montag, 7. November

Gelbe Säcke im Bezirk 1 und Bezirk 2

Treffen der Vereinsvorstände

Am Mittwoch, 16. November, 20 Uhr, findet im Kleinen Saal des Kultur & Bürgerhauses das jährliche Treffen der Denzlinger Vereinsvorstände statt, bei dem insbesondere die Termine für das kommende Jahr 2017 festgelegt und koordiniert werden. Dazu sind Vertreter aller Denzlinger Vereine herzlich eingeladen.

Auf der Tagesordnung stehen: Berichte der Komitees und Arbeitskreise; Information und Aussprache mit Hauptamtsleiter Jürgen Silmann, Festlegung und Koordination der Termine für 2017 und Ausblick auf wichtige Termine in 2018; Vorstellung des Denzlinger Kulturkreises zum 50-jährigen Bestehen. Es wird gebeten, die für den Vereinskalendar 2017 vorgesehenen Termine bereits vor der Versammlung (bis spätestens 9. November), möglichst per E-Mail bei bob.reichinger@t-online.de anzumelden.

Ehrenamtsbörse
Denzlinger für Denzlinger

Ehrenamtliche Helfer für die Katholische öffentliche Bücherei gesucht
Sie sind offen für ein zeitlich begrenztes Engagement? Die Katholische öffentliche Bücherei sucht Helfer für die Umstellung auf EDV. Montags, mittwochs oder donnerstags 15-17 Uhr, wie oft/Woche ist frei wählbar.

Bücherpaten für das offene Bücherregal gesucht
Das offene Bücherregal in einer ausgerichteten Telefonzelle steht allen offen. Die Helfer übernehmen die Pflege des Bücherregals (ausmisten etc.). Das Helferteam ist selbstorganisiert, freie Zeiteinteilung.

Kulturverein sucht Freiwillige für das Hüten der Ausstellungsräume
Gesucht werden Personen, die während der Ausstellungszeiten im alten Rathaus am Wochenende nach Absprache mit anderen Helfern die Ausstellung „hüten“ (Auf- und Zuschließen, ggf. Fragen beantworten).

Ehrenamtliche Helfer für Schulmensa gesucht
Wer hat Lust, in der Küche, bei der Essensausgabe und Betreuung der Kinder zu helfen? 1-2 Tage/Woche, 4,5 ODER 2 Stunden. Aufwandsentschädigung und gemeinsames Mittagessen.

Gemeindebriefaustreuer gesucht
Die Evangelische Kirchengemeinde sucht Austräger und Austrägerinnen für das Gemeindeblatt in Glottental und Denzlingen in einem bestimmten Bezirk (4x/Jahr). Auch Springer oder Aushilfen willkommen!

Achtung Änderung Elterncafé Sommerhof
Das Elterncafé im Quartiertreff Sommerhof für Väter und Mütter mit kleinen Kindern findet ab sofort nur noch jeweils am ersten Donnerstag im Monat um 10:30 Uhr statt (Ausnahme November: am 2. Do).

Lernbegleiter gesucht
Sie haben Freude am Umgang mit Kindern, sind einfühlsam und suchen eine sinnvolle Aufgabe? Der AWO Ortsverein sucht Lernbegleiter für die Betreuung von Werkreal- oder Hauptschülern. 1-3x/Woche, ca. 1,5h.

DENZLINGER FÜR DENZLINGER
Bürgerschaftliches Engagement

Telefon: 07666 93 78 30-1
Internet: info@denzlinger-fuer-denzlingen.de
www.denzlinger-fuer-denzlingen.de
www.facebook.com/AIVDenzlingen

Sprechzeiten: Mo 16-18, Di & Mi 10-12 Uhr
Büro: Schwarzwaldstraße 1, 79211 Denzlingen
Leitung: Lena Hartmann

Einrichtungen der Gemeinde Denzlingen

Kultur & Bürgerhaus · Stuttgarter Straße 30 · 79211 Denzlingen

Tel. 0 76 66 / 88 10-11 · Fax 0 76 66 / 88 10-12 · www.kultur-und-buergerhaus.de
Das Veranstaltungsbüro hat von Montag bis Freitag von 11–17 oder nach Tel. Vereinbarung geöffnet.

A I V Denzlinger für Denzlinger · Schwarzwaldstr. 1 · 79211 Denzlingen

Anlauf-, Informations-, Vermittlungsstelle für bürgerschaftliches Engagement
Tel. 0 76 66 / 93 78 301 · E-Mail: info@denzlinger-fuer-denzlingen.de
Sprechstunden: Mo, 16–18 Uhr, Di, 10–12 Uhr, Mi, 10–12 Uhr · Leitung: Lena Hartmann

Grünschnittsammlung und Recyclinghof am neuen Standort im Gewann „Mattstein“

Die Zufahrt zum neuen Entsorgungszentrum befindet sich an der Kreisstraße nach Vörstetten, direkt gegenüber der Zufahrt zur B 3 Richtung Freiburg. Hier können sowohl Wertstoffe als auch Grünschnitt bürgerfreundlich an einem Platz und zur selben Öffnungszeit abgegeben werden.

Öffnungszeiten für beide Einrichtungen: Freitags von 13.00–17.00 Uhr, samstags von 9.00–14.00 Uhr.
Der Grünschnittplatz ist von April bis 12. Oktober außerdem jeden Mittwoch von 16.00–19.00 Uhr geöffnet.

www.denzlingen.de



**Öffnungszeiten der
Mediatek Denzlingen
Hauptstraße 134**

Telefon 0 76 66 / 90 08 90



Montag geschlossen
Dienstag 9–12 Uhr und 15–19 Uhr
Mittwoch 9–17 Uhr
Donnerstag 15–19 Uhr
Freitag 9–12 Uhr
Samstag 10–13 Uhr



Sport & Familienbad Denzlingen
Berliner Straße 53
Telefon 0 76 66 / 937 935-10
www.mach-blau-denzlingen.de

Winteröffnungszeiten Hallenbad:

Montag: 8–21.30 Uhr, Dienstag: 8–21.30 Uhr
Mittwoch: geschlossen, Donnerstag: 6.15–9.30+16–21.30 Uhr
Freitag: 13–21.30 Uhr, Samstag: 9–20 Uhr, Sonntag: 9–20 Uhr

Öffnungszeiten Sauna:

Montag Damensauna von 13–22 Uhr, Dienstag 13–22 Uhr
Mittwoch geschlossen, Donnerstag bis Sonntag von 13–22 Uhr
– Eingangsschluss ist jeweils 30 Minuten vor Betriebsende –

Minigolfanlage mit Kiosk, Berliner Str. 57, 79211 Denzlingen, Tel. 0171/401 5082

Öffnungszeiten: Mo. Ruhetag (außerhalb der Schulfreier), Di. bis Sa. ab 15 Uhr, sonn- u. feiertags ab 13 Uhr

Öffnungszeiten über die Herbstferien (31.10.–6.11.2016)



Hallenbad

Donnerstag	03.11.2016	06:15	bis	21:30 Uhr
Freitag	04.11.2016	09:00	bis	21:30 Uhr
Samstag	05.11.2016	09:00	bis	20:00 Uhr
Sonntag	06.11.2016	09:00	bis	20:00 Uhr

Sauna

Donnerstag	03.11.2016	Gemeinschaftssauna	10:00	bis	22:00 Uhr
Freitag	04.11.2016	Gemeinschaftssauna	10:00	bis	22:00 Uhr
Samstag	05.11.2016	Gemeinschaftssauna	10:00	bis	22:00 Uhr
Sonntag	06.11.2016	Gemeinschaftssauna	10:00	bis	22:00 Uhr

Weitere Info: www.mach-blau-denzlingen.de, Tel. 0 76 66 / 93 79 35-10, Berliner Straße 53, 79211 Denzlingen

Zimmererhandwerk erlernen und gleichzeitig studieren

Ausbildung und Studium „Holzbau – Projektmanagement“: Momentan genug von Schule, aber dennoch den Wunsch zu studieren und dabei noch Geld verdienen?

„Holzbau – Projektmanagement“ bietet beides: Ausbildung zum Zimmerer und gleichzeitig Studium I. Semester Projektmanagement (Bau). Zielgruppe sind junge Leute mit Hochschulzugangsberechtigung, die im Bereich Holzbau Führungspositionen anstreben. Die Dauer des gesamten Ausbildungsganges beträgt fünf Jahre und drei Monate. Die Absolventen erwerben während ihrer Ausbildungszeit folgende Qualifikationen:

- Gesellenbrief im Zimmererhandwerk
- Polier im Zimmererhandwerk
- Hochschulabschluss Bachelor of Engineering im Studiengang Projektmanagement/Bauingenieurwesen
- Meister im Zimmererhandwerk

Nächster Ausbildungsstart: September 2017.

Bewerbungsschluss 31. Mai 2017.

Studienplätze maximal 20.

Informationen und Anmeldung unter: Kompetenzzentrum Holzbau & Ausbau, Biberach, Wolfgang Schafel, Telefon 07351 / 4409155, E-Mail: schafel@zaz-bc.de, www.zimmererzentrum.de.

Rückmeldungen von Teilnehmern unter <http://zimmererzentrum.de/ausbildung/duales-studium-biberacher-modell/feedback/>

Aufruf zur Fahrradspende

Stadtwerke unterstützen die Fair-Radwerkstatt. Die Stadtwerke wollen mit ihrer diesjährigen Weihnachtsaktion die „Fair-Radwerkstatt“ der Beschäftigungsgesellschaft 48 Grad Süd unterstützen und bitten die Bevölkerung um Fahrradspenden. Gesammelt werden defekte und gebrauchte Räder am 12. November. Auch die Abholung durch die Stadtwerke-Mitarbeiter in Emmendingen, Denzlingen und Teningen ist möglich.

Im Juni 2016 ging die „Fair-Radwerkstatt“ im Secondhand-Kaufhaus Fairkauf der Beschäftigungsgesellschaft 48 Grad Süd an den Start. Ein Leuchtturmprojekt für die Integration, das aufbereitete Fahrräder für Geflüchtete und andere Bevölkerungsgruppen mit niedrigem Einkommen zur Verfügung stellen möchte. Den Grundstock für die Fair-Radwerkstatt hatte der Lionsclub Emmendingen gelegt, doch Spender gebrauchter Räder und von Werkstatt-Ausstattung waren weiterhin gesucht.

Durch die enge Zusammenarbeit mit 48 Grad Süd im Projekt „Stromspar-Check“ erfuhren die Stadtwerke Emmendingen von der neu eingerichteten Radwerkstatt und beschlossen die Fair-Radwerkstatt im Zuge ihrer Weihnachtsaktion zu unterstützen. Zunächst wollen die Stadtwerke dabei helfen gebrauchte Fahrräder zu finden, die dann in der Radwerkstatt unter fachkundiger Anleitung aufbereitet werden können. Denn neben dem Aspekt die Mobilität der Geflüchteten zu erhöhen, sollen in der Radwerkstatt auch handwerkliche und sprachliche Fähigkeiten vermittelt werden.

Am 12. November 2016 rufen die Stadtwerke Emmendingen die Bevölkerung dazu auf, einen Blick in Keller und Garagen zu werfen und nicht mehr genutzte Fahrräder zu spenden. Für jedes gespendete Fahrrad erhält die Fair-Radwerkstatt eine Reparaturpauschale von den Stadtwerken. Entgegengenommen werden gebrauchte und defekte Fahrräder aller Art zwischen 10 und 13 Uhr auf dem Betriebsgelände der Stadtwerke (Am Gaswerk 1). Alternativ kann man die Fahrradspende an diesem Tag auch ganz bequem abholen lassen – das Stadtwerke-Team fährt mit Transportern und Anhängern durch Emmendingen, Denzlingen und Teningen. Die Abholung kann ab sofort unter **07641 / 46899-0** oder abholung@swe-em.de vereinbart werden. Nach der Sammelaktion werden die gebrauchten Räder von den Stadtwerken, zusammen mit einer großzügigen Spende für Ersatzteile und Werkstatt-Ausstattung, an die 48 Grad Süd übergeben. Je mehr Fahrräder zusammen kommen, desto höher die Spende an die Fair-Radwerkstatt.

Vortragsreihe „Von der Uni in den Beruf“

Berufsoption Selbstständigkeit: Mit eigenen Ideen die berufliche Zukunft selbst gestalten.

Am Donnerstag, 10. November, informiert Dr. Thomas Maier, Gründungsberater am Gründerbüro der Zentralstelle für Technologietransfer, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, zum Thema: „Berufsoption Selbstständigkeit: Mit eigenen Ideen die berufliche Zukunft selbst gestalten“. Die Veranstaltung beginnt um 18.15 Uhr im Kollegiengebäude I (Hörsaal 1016) der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg und endet voraussichtlich um 19.45 Uhr. Eine Anmeldung ist zur kostenlosen Veranstaltung nicht erforderlich.

Unabhängigkeit erleben, eigene Ideen entwickeln, sein eigener Chef sein – wer das will, gründet häufig ein eigenes Unternehmen. Doch dieser Schritt muss sorgfältig geplant werden. Wie? Das zeigt Thomas Maier in einem Vortrag, der sich mit folgenden Themen beschäftigt: Unternehmerpersönlichkeit, Geschäftsidee präzisieren, Planungsinstrument Businessplan, Qualifizierungs- und Unterstützungsangebote des Gründerbüros, Förderangebote von Bund und Land, Netzwerkangebote und -initiativen sowie weitere Beratungsstellen. Der Vortrag ist Teil der Veranstaltungsreihe „Von der Uni in den Beruf“, die in Kooperation von Agentur für Arbeit Freiburg und dem Service Center Studium der Albert-Ludwigs-Universität für Studierende und Hochschulabsolventen organisiert wird.

Dr. Fechner informierte sich über Bürgerumfrage-Ergebnisse

Gemeindeentwicklungskonzept 2030: MdB Dr. Fechner informierte sich über die Bürgerbeteiligung in Denzlingen. Am Freitag, 14. Oktober, standen Gemeindevertreter und Bürgermeister Hollemann am Wochenmarkt im Kohlerhof zu den Ergebnissen aus der Bürgerumfrage und der Zukunftswerkstatt Denzlingen 2030 Rede und Antwort. Bürgermeister Markus Hollemann informierte auch MdB Dr. Johannes Fechner (SPD).

„Über 1.300 Bürgerinnen und Bürger haben ihre Ideen und Vorschläge zur weiteren Entwicklung Denzlingens in der Bürgerumfrage und weitere 80 in der Zukunftswerkstatt am 22. September eingebracht. Bei der Bürgerumfrage gaben 97 % der Befragten der Gemeinde Denzlingen die Note 1 oder 2! Das ist ein großartiges Ergebnis. Diese Bestnoten zeigen: Die vielen Bürgerinnen und Bürger, unsere Ehrenamtlichen, die Mitarbeiter der Gemeinde von Bauhof über Schwimmbad, Rathaus bis Mediathek, unsere Schulen, Verbände, Vereine und die Kirchen, und der ganze Gemeinderat und alle engagierten Jugendliche und Bürger ja wir alle dürfen uns darüber freuen und – wie ich finde – auch ein Stück weit stolz darüber sein. Ich möchte mich sehr herzlich bei allen bedanken, die mitgeholfen haben, dass sich Denzlingen so beachtlich entwickelt hat. Das ist Asporn für den Gemeinderat und mich, auch weiterhin mit einem offenen Herzen für die Anliegen der Einwohner und mit großer Verantwortung für unsere Kommune zu arbeiten“, so Hollemann. Der Bundestagsabgeordnete Dr. Johannes Fechner zeigte sich beeindruckt: „Gerade in den letzten Jahren verfolge ich sehr aufmerksam, wie Denzlingen mit großem Engagement und Erfolg Bürgerbeteiligung praktiziert.“ Näheres zu den Ergebnissen aus der Bürgerumfrage und der Zukunftswerkstatt Denzlingen 2030 unter www.denzlingen2030.de.



Sachkundelehrgang zum Pflanzenschutz

Pflanzenschutz – Sachkundelehrgang für Landwirte und Winzer: Das Pflanzenschutzgesetz schreibt vor, dass alle Personen, die beruflich Pflanzenschutzmittel anwenden oder verkaufen, sachkundig sein müssen. Das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald, Außenstelle Breisach bietet folgende Basislehrgänge „Sachkundenachweis Pflanzenschutz“ an. Der Lehrgang umfasst fünf Unterrichtstermine (abends) und schließt mit einer Prüfung ab. Der Lehrgangsabend in Achkarren am 20. Februar beinhaltet den Lehrgang zum Böschungspflegemanagement.

Lehrgang: Landwirte (Ackerbau, Grünland, Obstbau, Gemüsebau); Ort / 1. Termin: Breisach, Europaplatz 1, 5. Dezember; 19 Uhr; Folgetermine: 12. und 13. Dezember, 9. und 16. Januar 2017; Prüfung (ganztägig): 30. Januar. **Lehrgang: Winzer**, Kaiserstuhl, Tuniberg, Glottental; Ort / 1. Termin: WG Achkarren, 26. Januar (19.30 Uhr); Folgetermine: 1., 8., 15. und 20. Februar, 1. und 8. März; Prüfung (ganztägig): 10. März.

Die Lehrgangs- und die Prüfungsgebühr betragen jeweils 40 Euro (zusammen 80 Euro).

An den o.a. Sachkundelehrgängen interessierte Personen sollten sich schriftlich unter Angabe von Namen, Adresse, Geburtsdatum und Geburtsort umgehend beim Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald, Fachbereich Landwirtschaft, per Fax 0761 / 218775899 oder E-Mail landwirtschaft@lkbb.de anmelden.

Weitere Auskünfte erteilen für den Lehrgang in Breisach Pflanzenproduktionsberater Raphael Maurath (0761 / 2187-5823), für den Lehrgang für Winzer die zuständigen Weinbauberater Egon Zuberer (0761 / 21875828) und Tobias Bartsche (0761 / 21875858).

MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTES

Landrat stellt den Haushalt für 2017 vor

Die Einbringung des Haushalts für das Jahr 2017 steht im Mittelpunkt der öffentlichen Kreistagssitzung am Montag, 7. November, um 15 Uhr im großen Sitzungssaal des Landratsamtes in Emmendingen. Landrat Hanno Huth stellt den Haushaltsentwurf für das kommende Jahr. Außerdem werden die Wirtschaftspläne für das Kreiskrankenhaus Emmendingen und das Kreisseniorenzentrum in Kenzingen vorgestellt.

Infoveranstaltung zum Einbruchschutz

Vorbeugen gegen Einbruch – wertvolle Tipps: Wie lässt sich das eigene Zuhause vor Einbruch schützen? Darüber informiert ein Experte der Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle des Polizeipräsidiums Freiburg am Mittwoch, 9. November, um 19 Uhr in Denzlingen im Quartierstreff Sommerhof in der Schwarzwaldstraße 1.

Kriminalkommissar Frank Erny gibt wertvolle und praktische Tipps zur Vorbeugung gegen Einbrecher. Zu diesem Infoabend lädt der Förderverein „Sicherer Landkreis Emmendingen e.V.“ im Rahmen der kommunalen Kriminalprävention unter Vorsitz von Landrat Hanno Huth ein. Der Eintritt ist frei.

Richtung Ernährung im Säuglingsalter

Die richtige Ernährung im Säuglingsalter ist für die Entwicklung der Kinder von besonderer Bedeutung. Wann ist der richtige Zeitpunkt für den ersten Brei? Wie ist eine ausgewogene Beikost zusammengesetzt? Wie lernt das Baby, vom Löffel zu essen? Zu diesen Fragen bietet das Landwirtschaftliche Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg einen zweitägigen Kurs am Freitag, 18. November, von 9.30 bis 11 Uhr sowie am Freitag, 25. November, von 9.30 bis 11.30 Uhr. Die Referentin ist Beki-Fachfrau für bewusste Kinderernährung und zeigt, wie sich Babys Breie ohne viel Mühe und Zeit selbst zubereiten lassen. Zum ersten Termin können die Säuglinge mitgebracht werden. Die Veranstaltung ist kostenlos. Die Lebensmittelposten werden anteilig verrechnet. Verbindliche Anmeldung bis zum 14. November beim Landwirtschaftsamt Emmendingen, Telefon 07641 / 451-9110.

Psychosoziale Krebsberatungsstelle im Kreiskrankenhaus

Für an Krebs erkrankte Menschen und ihre Angehörigen bietet die Psychosoziale Krebsberatung Freiburg jeden zweiten Donnerstag im Monat eine Beratung im Kreiskrankenhaus Emmendingen an. Am Donnerstag, 11. November, stehen sozialrechtliche Fragen bei einer Krebserkrankung im Mittelpunkt. Darüber informiert die Diplom-Sozialpädagogin Erika Bächle in einem kurzen Vortrag. Im Anschluss daran werden Fragen beantwortet sowie Einzelberatung angeboten. Beginn ist um 14 Uhr im Veranstaltungsraum U 1 im Nebengebäude des Kreiskrankenhauses.

Brot einfach selber backen

Das Landwirtschaftliche Bildungszentrum Hochburg lädt zum Workshop „Brotbacken“ am Dienstag, 15. November, von 18 bis 21 Uhr ein. Im Rahmen der Landesinitiative „Blickpunkt Ernährung“ wird die Herstellung von verschiedenen Teigen und Broten erklärt und Brot und Brötchen werden gemeinsam gebacken und verkostet. Der Workshop kostet 9 Euro, die Lebensmittelposten werden umgelegt. Anmeldung bis zum 11. November unter Telefon 07641 / 451-9110.

Ende der »Denzlinger Nachrichten«

WIR GRATULIEREN



■ Denzlingen

4. November: Francesco Gagliano (70 Jahre).

6. November: Hermann Reschner (85 Jahre); Marianne Wendeborn (75 Jahre); Peter Hildebrand (70 Jahre);

Ewald Maurer (70 Jahre).

7. November: Hans-Otto Merz (70 Jahre); Bettina Landgrebe (70 Jahre).

8. November: Frank Jung (70 Jahre).

9. November: Paul Durr (75 Jahre); Inge Muhs (75 Jahre).

Spenden Sie Ihre gebrauchten Räder!

Gebrauchte und defekte Fahrräder für den guten Zweck:
Die Stadtwerke Emmendingen sammeln gebrauchte Fahrräder für ein Leuchtturmprojekt für die Integration in der Region: Die Fair-Radwerkstatt im Secondhand-Kaufhaus Fairkauf der Beschäftigungsgesellschaft 48 Grad Süd. Für jedes Fahrrad spenden die Stadtwerke eine Reparaturpauschale an die Fair-Radwerkstatt.

In der Fair-Radwerkstatt werden gebrauchte Fahrräder hergerichtet und zu günstigen Preisen an Geflüchtete und Bevölkerungsgruppen mit niedrigem Einkommen verkauft.

Fahrrad abgeben:
Bringen Sie Ihr gebrauchtes Fahrrad am Samstag, den 12. November 2016, zwischen 10 und 13 Uhr zum Betriebsgelände der Stadtwerke Emmendingen (Am Gaswerk 1, Einfahrt zwischen VHS und Musikschule).

Fahrrad abholen lassen:
Wir holen Ihr gebrauchtes Fahrrad am Samstag, den 12. November 2016, zwischen 10 und 13 Uhr ab. Einfach Abholung unter **07641/468 99-0** oder abholung@swe-em.de vereinbaren.

Schauen Sie doch mal in den Keller, dort steht bestimmt schon lang ein altes Rad im Weg.

www.swe-emmingen.de/rad

WochenZeitung Von Haus zu Haus

Redaktion	Telefon (07641) 9380-19 Fax (07641) 9380-10 E-Mail redaktion@von-haus-zu-haus.de dienstags, 18 Uhr
Redaktionsschluss	
Redaktionsleitung	Sabine Willner
Anzeigen	Telefon (07641) 9380-51 + 52 Fax (07641) 9380-50 E-Mail anzeigen@von-haus-zu-haus.de dienstags, 17 Uhr
Anzeigenschluss	
Werbeberatung	Christian Breitsprecher Tel. (07641) 9380-46, Fax 9380-946 E-Mail: breitsprecher@wzo.de
Zustellung	Telefon (07641) 9380-0 Fax (07641) 9380-30 E-Mail zustell@wzo.de
Verlagsadresse	WochenZeitungen am Oberhein Verlags GmbH Denzlinger Straße 42, 79312 Emmendingen Telefon (07641) 9380-0 Öffnungszeiten: Mo.-Do. 8-17 Uhr, Fr. 8-14 Uhr
Postanschrift	Postfach 1327, 79303 Emmendingen
Geschäftsstellen	Denzlingen: Toto-Lotto Monika Allgeier, Rosenstr. 3
Internet	www.wzo.de